



Die amtlichen Seiten

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 7 | 66. Jahrgang

www.erlangen.de

2. April 2009

*Liebe Leserin,
Lieber Leser,*

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“, besagt ein altes afrikanisches Sprichwort. Unsere Welt ist aber kein heiles Lindgrensches Bullerbü (mehr), in der fröhliche Lausbuben und Mädchen mit braven Zöpfen unschuldig-ausgelassen über die Wiesen hinterm Haus toben, Verstecken spielen und schon mal die Schuluhr um eine Stunde verstellen, damit ihr Fräulein Lehrerin zu spät in die Klasse kommt.

Heute ersetzt der Schluck aus der Cola-Dose im Schulbus das Frühstück, bringen Klingeltonverkäufer Jugendliche um ihr Taschengeld und erschrecken immer wieder Gewaltfantasien auf Computern und Handys die Gesellschaft. Zugegeben, wir überspitzen. Aber nicht sehr. Tatsache ist: Viele Kinder, Jugendliche und Familien - auch im gutbürgerlichen Erlangen - brauchen Unterstützung, die früher vom „Dorf“, also von der Großfamilie geleistet wurde.

Für diese Fälle wurde 2005 mit Unterstützung der Stadt und einer Reihe von Partnern aus der Wirtschaft das Projekt Familienpatenschaften des Erlanger Bündnisses für Familien ins Leben gerufen. Die Nachfrage nach Helfern in besonderen Lebensnotlagen ist groß.

Aus diesem Grund sucht das Bündnis Menschen, die bereit sind, sich für Familien zu engagieren. Wer ein entsprechendes Ehrenamt zu übernehmen bereit ist, bekommt bei der Geschäftsführerin des Bündnisses, Jolana Hill, unter der Rufnummer 86 2594 weitere Informationen.

Kurz Das - Redaktion

Aus dem Inhalt

Herzberger-Fofana 60	58
Die Stadt gratuliert	58
Vorstandswahl beim Naherholungsverein	58
Bilder zweier Erlanger Fotografen-Legenden	58
Straßen- und Brückensperrung	58
Besuch in Freundschaftsstadt Cumiana	58
Bekanntmachungen	59
Service	64

Stadtwerke erneuern Gasleitungen in Goethestraße

Arbeiten sind der Auftakt zu umfassenden Umbaumaßnahmen - Bürger werden informiert



Hier verlegen in Kürze die ESTW Gasleitungsrohre.

Foto: Stadt Erlangen

Im Vorgriff auf die ab Juni geplanten umfangreichen Straßenbauarbeiten in der Goethestraße erneuern die Erlanger Stadtwerke (ESTW) in den Osterferien zwischen Bahnhofplatz und Helmstraße die alte Gasleitung.

Am kommenden Montag, 6. April, geht es los. Die Vorbereitungen laufen bereits. Während der Arbeiten muss der Straßenabschnitt halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird durch eine mobile Ampelanlage ge-

regelt. Wie das Tiefbauamt der Stadt Erlangen informiert, geht in diesen Tagen den Grundstückseigentümern an der Goethe- und Heuwaagstraße ein ausführliches Schreiben über die geplanten Maßnahmen zu. Voraussichtlich ab 6. April sollen darüber hinaus in den Geschäften der beiden Straßenzüge zusätzlich Informationsblätter für die Kunden bereitliegen, die ausführlich über die insgesamt vier Bauabschnitte bis Dezember unterrichten. Ergänzend ist für den Mai eine Postwurfsendung an alle Anlieger vorgesehen. Oberbürgermeister Siegfried Balleis unterstrich in einer Pressemitteilung die Bedeutung, die dem Umbau dieser wichtigen innerstädtischen Verkehrsader zukomme. Sein Ziel sei es, den Straßenraum zwischen Bahnhofplatz und der Ecke Heuwaag-/Hauptstraße im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger aufzuwerten. □

Hybrid-Painting im Museumswinkel

Die Städtische Galerie Erlangen stellt vom 4. April bis zum 3. Mai 2009 drei Künstler vor, die sich als Grenzgänger zwischen den Gattungen verstehen. Weder reine Malerei, noch Skulptur, Objekt oder Installation, entzieht sich ihr Werk einer eindeutigen und kategorischen Klassifizierung.

Malerei³ - Hybrid Painting

Lisa Haselbek, Jürgen Paas, Christian Stock

Städtische Galerie Erlangen
Museumswinkel, Luitpoldstr. 47
4. April - 3. Mai 2009

Öffnungszeiten: Di-Fr 11-19 Uhr,
Sa/So 11-18 Uhr, Eintritt: 2 Euro

Ausgangspunkt der Künstlerin Lisa Haselbek (Nürnberg) und ihrer Kollegen Jürgen Paas (Essen) und Christian Stock (Wien) ist die Malerei, die

aber nicht an das klassische Tafelbild und einen alleinigen Bildträger gebunden ist, sondern in den Raum expandiert und sich aus zuletzt mehrschichtigen Informationsträgern zusammensetzt - alles also Malerei in Fläche, Raum und Zeit, schreibt die Städtische Galerie in ihrer Veranstaltungsankündigung.

Herbert Kurz, Leiter des Kultur- und Freizeitamtes, wird die Ausstellung am Freitag dieser Woche um 19 Uhr eröffnen. Kurator Günther Moschig (Innsbruck) führt in die Thematik ein. □

Jüdischer Gemeinde soll geholfen werden

Die Stadt Erlangen unterstützt die jüdische Gemeinde bei der Suche nach einem Gemeindehaus. Zugleich richtet sie ein Sammelkonto für Spenden ein. Wie OB Balleis im Stadtrat erklärte, können ab sofort Spenden auf das städtische Konto 31 bei der Sparkasse Erlangen eingezahlt werden. Als Verwendungszweck bittet die Stadtkasse, das Kürzel FAD79386/Ein-JKG-0 anzugeben. Für Spendenbescheinigungen ist die Angabe von Spendernamen und Adresse erforderlich. □

OB sprach beim 2. Kommunalen Innovationstag

In seiner Funktion als Vorstandsmitglied des Bayerischen Städtetags und Verwaltungsratsvorsitzender der KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) hat OB Siegfried Balleis letzte Woche

den 2. Kommunalen Innovationstag in Bayern im Würzburger Rathaus eröffnet. Am Nachmittag referierte das Erlanger Stadtoberhaupt über Verwaltungsmodernisierung am Beispiel Erlangens. □

Herzberger-Fofana 60

Pierette Herzberger-Fofana, für die Grüne Liste ehrenamtliches Mitglied im Erlanger Stadtrat, hat am 20. März ihren 60. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass gratulierte Oberbürgermeister Siegfried Balleis im Namen der Stadt. Die Lehrbeauftragte im Sprachenzentrum gehört seit November 2005 dem Stadtrat an. Zuletzt engagierte sich die aus Mali stammende promovierte Romanistin für die „Internationale Woche gegen Rassismus“. □

Die Stadt gratuliert

Prof. Percy Gurwitz, Ehrenbürger von Erlangens russischer Partnerstadt Wladimir, ist vor kurzem 90 Jahre alt geworden. OB Balleis gratulierte dem „guten Geist“ der deutsch-russischen Partnerschaft und dankte dem Jubilar für dessen großes, vielfältiges Engagement im Sinne der Völkerverständigung. Wie kaum jemand sonst habe Gurwitz die Partnerschaft mit Wladimir geprägt, betonte Balleis

■ **Pia Tempel-Meinetsberger**, seit 2001 Vorsitzende des Heimat- und Geschichtsvereins, feierte am 23. März ihren 50. Geburtstag. Die Architektin agiert u.a. erfolgreich als Vorsitzende des Heimat- und Geschichtsvereins sowie als Mitglied im Baukunstbeirat. Ihr Engagement gilt außerdem der Entwicklung der Innenstadt und dem Erhalt ihrer Denkmäler

■ „30 Jahre **Carl-Korth-Institut** - 50 Jahre Präventivmedizin in Erlangen“ unter diesem Titel erinnerte am letzten Samstag ein wissenschaftliches Symposium an den Erlanger Medizin-Pionier Prof. Carl Korth

■ OB Balleis überreichte gestern **Luise Bast, Hedwig Fuchs, Ruth Schleifer, Ingrid Beger, Grete Bürgermeister, Heidi Franz, Ursula Otte** und **Ursula Puttke** das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern

Vorstandswahl beim Naherholungsverein

Bei Neuwahlen des Vereins für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e.V. ist die bisherige Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt worden. Vorsitzender ist also weiterhin OB Siegfried Balleis, sein Stellvertreter bleibt Forstdirektor Peter Pröbstle. Weitere Vorstandsmitglieder sind u.a. die Landräte Eberhard Irlinger und Reinhardt Glauber. □

Bilder zweier Erlanger Fotografen-Legenden



Die Elendsbaracke an der Nürnberger Straße dokumentiert - hier in einer Aufnahme aus dem März 1957 - die anhaltende Wohnungsnot der Nachkriegsjahre. Foto: Stümpel

Ihre Fotos prägten bis heute das Bild Erlangens in den Nachkriegsjahren. Die Aufnahmen von Rudi und Hilde Stümpel sind wertvolle Dokumente, künstlerische Momentaufnahmen und immer auch kurzweilige Fundstücke. Aus ihrer journalisti-

schon Arbeit ist die Ausstellung „Erlangen. Kaleidoskop der Erinnerungen. Fotografien 1951 - 1968“ entstanden, die schon letztes Jahr in der Sparkasse viele Besucher anzog und jetzt noch einmal bis zum 14. April im Stadtmuseum zu sehen ist. □

Straßen- und Brückensperrung

Die Straßenbauarbeiten zur Resterschließung des Stadtteils Röthelheimpark, die 2008 witterungsbedingt nicht abgeschlossen werden konnten, sind nun vor wenigen Tagen wieder aufgenommen worden. Sie werden voraussichtlich bis 8. Mai dauern. Während der Bauzeit wird der Straßenverkehr weitgehend aufrechterhalten. Wenn am Dienstag und Mittwoch, 14. und 15. April, die abschließenden Deckenbauarbeiten in der Alfred-Wegener-Straße und im südlichen Bereich der Marie-Curie-Straße durchgeführt werden und der Lückenschluss der Gehwegverbindung im Bereich zwischen Dorisruppenstein-Straße und Carl-Thiersch-Straße sowie die Resterschließung der Alfred-Wegener-Straße mit An-

schluss an die Artilleriestraße vorgenommen wird, muss allerdings eine Vollsperrung erfolgen.

Wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten muss die Aurachbrücke im Zuge der Brückenstraße in der Zeit vom 6. April bis 6. Mai für den Verkehr vollständig gesperrt werden. □

Wahlen beim Förderverein Palais Stutterheim

Reiner Reinhardt, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Erlangen, wurde als Nachfolger von OB Siegfried Balleis zum neuen Vorsitzenden des Fördervereins Bürgerpalais Stutterheim e.V. gewählt. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. □

Besuch in Freundschaftsstadt Cumiana

Am heutigen Donnerstag bricht erneut eine offizielle Erlanger Delegation unter der Leitung von Bürgermeisterin Elisabeth Preuß in die 800 km entfernte Freundschaftsstadt Cumiana auf. Anlass der Reise ist die Teilnahme an der Gedenkfeier für die 51 Opfer des Massakers, das sich am 3. April 1944 in der norditalienischen Stadt ereignete. Durch die Teilnahme bekundet Erlangen sein Mitgefühl mit

den Einwohnern der seit 2001 durch einen Freundschaftsvertrag mit der Hugenottenstadt verbundenen Gemeinde. „Das Wissen um die Mordopfer von Cumiana, die auf Befehl eines aus Erlangen stammenden Offiziers getötet wurden, ist uns Lehre und stete Verpflichtung, für eine Zukunft in Demokratie und Freiheit zu arbeiten“, erklärte Preuß. Als Zeichen der Erinnerung wird die Delegation



**ERLANGER TOURISMUS
UND MARKETING VEREIN E.V.**

Um die leer stehenden Einzelhandelsflächen wieder zu vermieten, hat das City-Management in enger Kooperation mit der städtischen Abteilung Wirtschaftsförderung und Arbeit der Stadt Erlangen mit der Umsetzung eines langfristig konzipierten Maßnahmenkatalogs begonnen. Teil der Maßnahmen sind unter anderem die Führung von Verhandlungen mit Laden-Eigentümern, Vermietern und Mietern. Aber auch der Aufbau eines Netzwerks zu ortsansässigen Immobilien-Maklern soll forciert werden, um noch bessere Kontakte zu knüpfen. Auch neue Medien werden genutzt. So werden die zur Verfügung stehenden Flächen auf die städtische Homepage (www.erlangen.de) eingestellt. Aber auch beim Abschluss von Folgemietverträgen erfahren Mieter und Vermieter Unterstützung. Und auch die Kontaktaufnahme bzw. aktive Recherche für neue Produkt- und Branchenanbieter gehören zu den Maßnahmen.

Noch in diesem Monat wird das City-Management eine interkommunale Vergleichsanalyse auf Grundlage der Erfassungsdaten aus rund 20 Städten vorlegen, um mit dessen Ergebnissen noch gezielter Verkaufsflächen zu vermitteln.

Derzeit sind 33 Einzelhandelsflächen mit insgesamt ca. 4.050 qm ungenutzt. Bezogen auf die innerstädtische Gesamt-Verkaufsfläche von ca. 127.000 qm im Erlanger Einzelhandel entspricht dies einer Quote von 3,19 %

der Stadt Cumiana eine steinerne Gedenktafel für den Ort des Geschehens als Geschenk überreichen. Neben Helmut Wening als Vertreter des Stadtrates, Andreas Richter vom Erlanger Bündnis für den Frieden sowie der Partnerschaftsbeauftragten Cornelia Betz nehmen dieses Jahr auch 20 Schülerinnen und Schüler des Ohm-Gymnasiums mit Lehrkräften an dem Freundschaftsbesuch teil. □

Bekanntmachung

Haushaltssatzung Zweckverband Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf“ ist im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 5 vom 6. März 2009 amtlich bekannt gemacht worden.

Sozialfonds für Seniorinnen und Senioren

Die Lebenshilfe Erlangen hat einen Sozialfonds für Seniorinnen und Senioren ins Leben gerufen, der bei individuellen Notlagen und dort, wo keine andere Finanzierung möglich ist, Abhilfe schafft. So werden u.a. notwendige neue Möbel wie Schränke oder Betten, aber auch Bekleidungsgegenstände zur Verfügung gestellt. Die Erlanger Lebenshilfe freut sich daher über eingehende Spenden (Spendenkonto: 945, BLZ 7635000, Sparkasse Erlangen, Stichwort: Sozialfonds). Weitere Infos gibt es unter der Rufnummer 09131-50663-0, Anfragen können auch per E-Mail an info@lebenshilfe-erlangen.de gesendet werden.

Fassadenwettbewerb 2009

Der Haus- und Grundbesitzerverein Erlangen e.V. führt auch heuer einen Fassadenwettbewerb durch. Ziel ist es, die vorbildliche und stilgerechte Renovierung alter Fassaden zu würdigen. Bei denkmalgeschützter Häuser wird die Beachtung des Denkmalschutzes berücksichtigt. Eine Jury wird die Häuser besichtigen und über die Verteilung der Preisgelder entscheiden. Anmeldungen (bis 27. April) und weitere Infos: telefonisch unter 09131/9779560, E-Mail: info@haus-und-grund-erlangen.de.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Wasserverbandes „Gründlach“ Hütendorf-Eltersdorf

Der Wasserverband „Gründlach“ Hütendorf-Eltersdorf führt am 6. April um 20.00 Uhr im Gasthaus Schäfer seine Jahreshauptversammlung durch. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht 2008
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
4. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Klaus Volleth
Vorstand

Beschlüsse

der Jagdgenossenschaft Eltersdorf

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Eltersdorf am 11.3.2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1. Die Landfrauen erhalten 250 Euro.
2. Am 25. April um 19.30 Uhr findet für die Jagdgenossen und deren Partner im Gasthaus Haber (Egidienplatz 19) ein gemeinsames Essen statt. Anmeldungen sind bis 18. April 2009 bei Jürgen Eichenmüller (Tel. 0152 07 73 52 12) erforderlich.

3. Ausgang der Wahlen:

1. Vorstand: Jürgen Eichenmüller
2. Vorstand: Herbert Haußner
Kassier: Hans Schwarz
Schriftführer: Klaus Ebersberger

Für die Weiterführung des Jagdkatasters sind Änderungen an den Besitzverhältnissen der Flächen dem Jagdvorstand zu melden.

Der Jagdvorstand

Beschlüsse

der Jagdgenossenschaft Erlangen-Büchenbach

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Erlangen-Büchenbach am 24.03.2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst.

- a) Bereitstellung eines Betrages i. H. v. 200,- Euro für eine Veranstaltung der Landfrauen.
- b) Bereitstellung eines Betrages von 300,- Euro zur Teilnahme an einem Essen des Bayer. Bauernverbandes.
- c) Bereitstellung eines Betrages von bis zu 600,- Euro für eine Ausflugsfahrt oder ein gemeinsames Essen der Jagdgenossen.
- d) Bereitstellung eines Betrages in Höhe von 300,- Euro zur Anschaffung von Recycling-Material und Mineralbeton für die Wegebefestigung. Anmeldungen sind bei Herrn Weller einzureichen.
- e) Der freibleibende Betrag soll zur Rücklagenbildung auf dem Sparbuch verbleiben.

Die Jagdvorsteherin
Stadt Erlangen

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen

Nach Beendigung der Frostperiode ist die Friedhofsverwaltung der Stadt Erlangen gesetzlich dazu verpflichtet, auf allen städtischen Friedhöfen die Grabmale auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen. Diese Überprüfung findet heuer ab Montag, 20.04. statt. Für weitere

Fragen steht die Friedhofsverwaltung unter der Rufnummer 09131/86-2918 gerne zur Verfügung.

Hinweise

und Brandschutz-Tipps zu offenem Feuer im Freien und zum richtigen Umgang mit offenen Feuerstellen

Ob an St. Martin, an Ostern, in der Walpurgis- oder Johannisnacht sowie zur Sonnenwendfeier: Feuerbrauchtum gibt es rund ums Jahr. Die nachfolgenden Ratschläge sind daher immer aktuell.

Vor dem Vergnügen kommen die Formalitäten.

* Der Grundstückseigentümer muss damit einverstanden sein.

* Vergessen Sie nicht, Ihr Feuer bei der örtlich zuständigen Behörde rechtzeitig, das heißt mindestens zwei Wochen vorher, anzumelden! In Erlangen wenden Sie sich bitte an das Ordnungs- und Straßenverkehrsamt, Abteilung Ordnungs- und Gewerbesachen, Rathausplatz 1. Ihr Ansprechpartner ist Herr Andrewitz (Tel.: 09131/862994, Fax: 09131/862421). Sie erhalten eine auf die Veranstaltung und die örtlichen Gegebenheiten abgestimmte Genehmigung mit entsprechenden Auflagen. Die Feuerwehr und die Polizei erhalten automatisch eine Kopie Ihrer Genehmigung zur Kenntnis.

Anforderungen an den Abbrennplatz.

* Der Abbrennplatz muss einen festen, nichtbrennbaren Untergrund haben. Eine evtl. vorhandene Rasenfläche sollte vorher ausgestochen werden.

* Der Abstand zu Gebäuden, Fensteröffnungen und sonstigen brennbaren Gegenständen muss mindestens 10 m betragen. Leicht entzündbare Stoffe (Holzwolle, Heu, Stroh, Papier u.ä.) und Waldgrundstücke müssen mindestens 100 m, Hochspannungsleitungen mindestens 50 m von der Feuerstelle entfernt sein.

Anforderungen an das Brennmaterial.

* Es darf nur naturbelassenes, stückiges und trockenes Holz verwendet werden.

* Eine Abfallverbrennung ist grundsätzlich verboten. Hierzu zählen z.B. lackiertes, beschichtetes oder imprägniertes Holz, Holzpaletten, Möbelteile, Sperrmüll, Gartenabfälle sowie Kunststoff, Altreifen, Altöle u.ä.

* Denken Sie daran, das Brennmaterial kurz vor dem Anzünden noch einmal umzuschichten, damit Ihr Feuer nicht zur Flammenfalle für Tiere wird!

Anzünden, Abbrennen und Löschen des Feuers.

* Seien Sie vorsichtig beim Anzünden. Brennbare Flüssigkeiten als Brandbe-

schleuniger bergen ein hohes Risiko.

* Brennen Sie nicht zuviel Material auf einmal an und achten Sie auf Funkenflug.

* Offenes Feuer muss grundsätzlich beaufsichtigt werden. Sorgen Sie dafür, dass das Feuer sich nicht unkontrolliert ausbreiten kann.

* Passen Sie auf kleine Kinder auf. Sie unterliegen schnell der Faszination des Feuers und unterschätzen die ihnen unbekannt Gefahr.

* Strohballen z.B. können sich allein durch die Wärmestrahlung entzünden und sind deshalb eine gefährliche Sitzgelegenheit.

* Eine Löschmöglichkeit muss in unmittelbarer Nähe vorgehalten werden (z.B. Feuerlöscher, angeschlossener Wasserschlauch, gefüllte Wassereimer o.ä.)

* Halten Sie eine Zufahrt für die Feuerwehr und den Rettungsdienst frei.

* Etwaige Verbrennungen kühlen Sie sofort mit Wasser - so lange, bis die Schmerzen nachlassen. Bitte lassen Sie die Finger von sogenannten Hausmitteln wie Mehl, sie stören die Heilung und führen zu schlimmen Narben. Bei größeren Verbrennungen alarmieren Sie den Notarzt.

* Sollte Ihnen Ihr Feuer außer Kontrolle geraten, so zögern Sie nicht, sofort die Feuerwehr über Notruf 112 zu alarmieren.

* Bei starkem Wind darf das Feuer nicht entzündet werden. Ein bereits entzündetes Feuer muss gelöscht werden (Funkenfluggefahr).

* Abschließend ist die verbleibende Glut so abzulöschen, dass eine erneute Entzündung ausgeschlossen werden kann. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein!

Diese Informationen können Sie auch von der Internetseite www.erlangen.de in der Rubrik Stadtverwaltung / Dienstleistungen A-Z unter dem Stichwort „Feuer im Freien“ downloaden.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Erlangen, vertreten durch die Erlanger Stadtwerke AG beabsichtigen, im Wege der öffentlichen Ausschreibung, die nachfolgend genannten Arbeiten für die Sanierung und Erweiterung des Röthelheimbades in Erlangen gemäß VOB/A zu vergeben.

a) ERLANGER STADTWERKE AG, Abt. Einkauf, Äußere Brucker Straße 33, 91052 Erlangen, Ansprechpartner: Herr Ludwig Schmitt, Tel. 09131/8 23 42 25, Fax 09131/8 23 44 77, Herr Jörg Hutterer, Tel. 09131/8 23 44 03, Fax 09131/8 23 44 16

b) gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren gem. § 3 VOB/A

c) Art des Auftrages: Bauauftrag

d) Ort der Ausführung: Röthelheimbad
Erlangen, Gebbertstraße 121, 91058 Erlangen

e) Art und Umfang der Bauleistung:
Sanierung und Erweiterung
Röthelheimbad

Gewerk: AZ: 284/09
Baumeisterarbeiten

Gewerk: AZ: 285/09
Badewasertechnik

Gewerk: AZ: 286/09
Edelstahlbecken

Gewerk: AZ: 287/09
Elektrotechnik

Auszuführende Leistungen:

Gewerk: Baumeisterarbeiten AZ 284/09

800 m² Spundwände, 1000 m³ Bodenaustausch, 5000 m³ Bodenaushub für Baugruben, 6.000 m³ Aushub für Fundamente und Gräben, 800 m KG-2000 und Steinzeug-Rohre DN 100 - 400, 300 m² HIZ-Innenwände nichttragend 11,5 cm, 800 m² HIZ-Innen- und Außenwände tragend 17,5 - 36,5 cm, 650 m³ Beton für Beckenfundamente, 600 m³ Beton für Gebäudebauteile, 250 m² Spannbeton-FT-Decke, 150 t Baustahl

Gewerk: Badewasertechnik AZ 285/09

6 Stück Druckfilterkessel;
23 Stück Umwälzpumpen z.T. mit FU;
ca. 900 lfdm Rohrleitungen aus PE DN 50 - DN 150,
ca. 120 lfdm Rohrleitungen aus Stahl DN 15 - DN 80

ca. 300 lfdm Rohrleitungen aus PVC DN 50 - DN 250

Herausgeber:

Stadt Erlangen – Bürgermeister- und Presseamt –
Postfach 3160, 91051 Erlangen,
Telefon 86 25 15, Telefax 86 29 95

Redaktion: Peter Gertenbach,
Robert Hatzold (Koordination)
robert.hatzold@stadt.erlangen.de

Erscheinungsweise: 14-tägig

Kostenlose Verteilung bei zahlreichen Sparkassen-
Geschäftsstellen und städtischen Einrichtungen

Abonnementpreis:

Jährlich 15,00 Euro (einschl. Zustellgebühren)

Verantwortlich für den Druck:

Druckhaus Mayer Erlangen, Inh. M. Haspel
Wöhrstraße 2a, 91054 Erlangen,
Telefon 2 40 59, Telefax 2 40 50

Anzeigenverwaltung:

Anzeigen-Expedition H. Friedlhuber,
Alfons-Stauder-Straße 12a, 90453 Nürnberg,
Telefon 0911/6 32 42 38, Telefax 0911/6 32 59 04



Druck auf 100%
Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 8/2009:

Donnerstag, 7. April 2009, 11.00 Uhr

ca. 600 lfdm Rohrleitungen aus PE DN 50 - DN 500

3 Dosieranlagen komplett, 1 Chlorgas-anlage

div. Wasserattraktionen, Solarabsorber, Regelungstechnik

Gewerk: Edelstahlbecken AZ 286/09

Schwimmerbecken 1.012 m²; Nichtschwimmerbecken 1.004 m² mit integrierten Rutschenlandebecken inkl. Strandbereich, div. Attraktionen wie Schwalldusche, Wasserpilz, Wasserrutsche, Strömungskanal, Massagedüsen; Planschbecken 298 m² in 3 Ebenen mit diversen Attraktionen; Durchschreibetebecken, Zubehör

Gewerk: Elektrotechnik AZ 287/09

Montage NSHV mit Wandlerrmessung; ca. 12.000 lfdm Kabel und Leitungen; ca. 230 Stck Schalter und Steckdosen; ca. 80 lfdm Kabelrinne; ca. 100 Stck Beleuchtungskörper; ELA Anlage; EMA Anlage; BMA Anlage; Blitzschutz; EDV

f) Die Ausführung der Leistung ist nicht in Lose vorgesehen (siehe h)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage: Sanierung und Erweiterung Röthelheimbad Erlangen

h) Ausführungsfristen:

Gewerk: AZ: 284/09
Baumeisterarbeiten 24.-52. KW 2009

Gewerk: AZ: 285/09
Badewasertechnik 24.-16. KW 2010

Gewerk: AZ: 286/09
Edelstahlbecken 24.-16. KW 2010

Gewerk: AZ: 287/09
Elektrotechnik 27.-16. KW 2010

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:

Sämtliche Gewerke ab 03.04.2009 bei Erlanger Stadtwerke AG, Abt. Einkauf, Herrn Ludwig Schmitt, Äußere Brucker Str. 33, 91052 Erlangen, Telefon 09131/8 23 42 25, Fax 09131/8 23 44 77 oder Download unter www.baysol.de

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Gewerk: AZ: 284/09
Baumeisterarbeiten 85 Euro

Gewerk: AZ: 285/09
Badewasertechnik 100 Euro

Gewerk: AZ: 286/09
Edelstahlbecken 85 Euro

Gewerk: AZ: 287/09
Elektrotechnik 100 Euro

Das Inkasso haben wir auf den Inkasso-Service der SOL übertragen.

Bitte überweisen Sie den genannten Betrag auf das Konto 665814530 bei der HypoVereinsbank München, BLZ 70020270 unter Angabe des AG und des o. g. Aktenzeichens.

Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen beim AG ist der Einzahlungsnachweis beizufügen.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet!

Das Entgelt für die Übersendung der Verdingungsunterlagen entfällt für die Teilnehmer am SOL-System. Diese können die Verdingungsunterlagen im Internet einsehen und herunterladen.

Infos unter www.baysol.de / Telefon 089/69 39 07-11.

k) Angebote sind zu richten an: siehe j)

l) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch

m) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter, oder deren Bevollmächtigte

n) Angebotseröffnung: Angebotsöffnung Bindefrist

Gewerk: AZ: 284/09 Baumeisterarbeiten 30.04.2009, 13:00 Uhr, 29.05.2009

Gewerk: AZ: 285/09 Badewasertechnik 30.04.2009, 13:30 Uhr, 29.05.2009

Gewerk: AZ: 286/09 Edelstahlbecken 30.04.2009, 14:00 Uhr, 29.05.2009

Gewerk: AZ: 287/09 Elektrotechnik 30.04.2009, 14:30 Uhr, 29.05.2009

Anschrift: Erlanger Stadtwerke AG, Äußere Brucker Str. 33, 91052 Erlangen, Raum: Neubau, 3. OG, Zimmer-Nr. 367

o) Auskünfte erteilt: siehe a)

p) Vergabepflichtstelle: Vergabekammer Nordbayern

Regierung von Mittelfranken
Promenade 27, 91522 Ansbach

Weitere Informationen über Leistungsbeschreibung, Termine, Sicherheiten, Eignungsnachweise, Zahlungsbedingungen etc. entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen im EU-Amtsblatt, Referenz-Nr.: 2009-035225/035226/035227/035232 und im Bayerischen Staatsanzeiger vom 03.04.2009

Öffentliche Ausschreibung NACH VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben: Sonderförderzentrum II, Stintzingstraße 22, Erlangen, Fassadensanierung 2. Bauabschnitt.

A) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Baumeisterarbeiten I

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): 1 WC, Baustrom- und Bauwasseranschluss vorhalten

ca. 200 m Bauzaun

ca. 65 m² Betonsteinpflaster ausbauen, lagern, einbauen

ca. 250 m² Außenkellerwandabdichtung inkl. Aushub (z. T. Handschachtung)

ca. 70 m Traufstreifen mit Erdaushub und Verfüllung in Handschachtung, Noppenfolie, teilweise mit Betoneinfassungen und Betonplatten

ca. 45 m² neues Betonsteinpflaster liefern und verlegen

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 15,- Euro

Eröffnungstermin: 23.04.2009, 10.45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 20.05.2009

Ausführungsfrist:
von 23. KW 09 (fix) bis Ca. 37. KW 08

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

B) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Betonerhaltungsarbeiten

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): ca. 350 m² Schutzmaßnahmen an Fenstern

ca. 210 m² Stahlbetonattikaflächen (ca. 70 cm hoch) strahlen,

Schadstellen beseitigen und reprofilieren als Untergrund für WDVS

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 15,- Euro

Eröffnungstermin: 07.05.2009, 10.00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 02.06.2009

Ausführungsfrist:
von 25. KW 09 bis 30. KW 09

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

C) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Gerüstarbeiten

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): ca. 1.450 m² Arbeitsgerüst 0,70 m / 200 kg

ca. 30 m Weitspannträger

ca. 25 m Podesttreppenläufe

ca. 6 St. Schutzdächer

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 15,- Euro

Eröffnungstermin: 07.05.2009, 10.15 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 20.05.2009

Ausführungsfrist:
von 24. KW 09 bis ca. 37. KW 09

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

D) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Dachabdichtungsarbeiten

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): ca. 550 m² bituminöse Dachabdichtung mit Wärmedämmung abrechen, neue bituminöse Abdichtung mit Wärmedämmung ca. 21 cm i.M. einbauen

ca. 300 m aufgehende Anschlüsse einschl. Alu-Attikaverblechung
ca. 90 m umlaufende Z-Dachrandverblechung
ca. 30 Sekuranten, Systemeinbauteile

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 20,- Euro

Eröffnungstermin: 07.05.2009, 10.30 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 05.06.2009

Ausführungsfrist:

von ca. 27. KW 09 bis Ca. 35. KW 09

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

E Bezeichnung der Bauarbeiten: Wärmedämmverbundsystem

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): ca. 350 m² Schutzfolien

ca. 190 St. Fensterbänke mit Anschlussprofilen

ca. 1.150 m² WDVS Schienensystem PS-WLG 035 mit Silikonharzputz

ca. 85 m² stoßfestes WDVS mit Putzträgerplatte

ca. 90 m² Sockelflächen mit Feuchtigkeitsabdichtung und Natursteinputz

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 25,- Euro

Eröffnungstermin: 07.05.2009, 10.45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 05.06.2009

Ausführungsfrist: von ca. 28. KW 09 bis ca. 34. KW 09

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

F Bezeichnung der Bauarbeiten: Baumeisterarbeiten II

Umfang:

Schule: Abdekarbeiten 450 m²; Abbrucharbeiten 8 m³

Turnhalle: Abdekarbeiten 280 m²; 1 Stck. Türdurchbruch

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 8,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 10.45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 25.05.2009

Ausführungsfrist:

08.06.2009 bis 14.09.2009

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

G Bezeichnung der Bauarbeiten: Schreinerarbeiten, Kunststofffenster

Umfang:

Schule: Demontage von 32 Stck Holzfenster 1,36x1,96; 12 Stck 1,23x1,25; 32 Stck 1,36x1,36; Montage von 32 Stck

Kunststofffenster 1,36x1,96; 12 Stck 1,23x1,25; 31 Stck 1,36x1,36; 1 Stck Fenster-Tür 1,36x2,36

Sporthalle: Demontage von 20 Stck Metallelemente 2,16x1,75; 8 Stck Holzerleuchter 2,13x0,96; 10 Stck 2,13x0,76; Montage von 20 Stck Kunststofffenster 2,16x1,75; 8 Stck 2,13x0,96; 10 Stck 2,13x0,76

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 10,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 11.00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 25.05.2009

Ausführungsfrist:

von 17.06.2009 bis 01.09.2009

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

(ggf. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter) Ja

Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. (ggf. weitere Bedingungen nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A anfügen.)

Schreinerarbeiten: Die Bieter müssen in der Lage sein 20 Fenster am Tag und ein zubauen

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. OG, Zi. 321, Tel. 09131/ 86 23 27, Telefax 09131/ 86 2991, ab 02.04.2009 (Baumeisterarbeiten I), 06.04.2009 (Baumeister II + Schreinerarbeiten), 14.04.2009 (alle anderen Gewerke) zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden.

Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981/53 17 46, Telefax 0981/53 17 39

Öffentliche Ausschreibung NACH VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben: Stadt Erlangen, Sanierung Hermann Hedenus Grundschule, Schallershofer Str.20, 91056 Erlangen

A Bezeichnung der Bauarbeiten: Trockenbauarbeiten

Umfang: Abgehängte Akustikdecken 1400 m², F30- GK-Trennwände 130 m², GK-Vorsatzschalen 70 m², Trennwandanlagen für Toiletten 10 Stck.

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 13,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 11.15 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 28.05.2009

Ausführungsfrist:

von 22.06.2009 bis 07.04.2010

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

B Bezeichnung der Bauarbeiten: Schadstoffsanierung Asbest/Mineralwolle

Umfang: Rückbau und Entsorgung von 175 m² asbesthaltigen Flexplatten, 355 m Fensterbänke aus AZ, 1615 m² abgeh. Decken mit Mineralwollprodukten, 70 m² GK-Wände mit Mineralwolldämmung, 45 m² Bodenaufbauten mit Teerkorkdämmung

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 12,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 10.15 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 28.05.2009

Ausführungsfrist:

von 02.06.2009 bis 16.04.2010

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. OG, Zi. 321, Tel. 09131/86 23 27, Telefax 09131/ 86 29 91, ab 06.04.2009 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden.

Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Er-

öffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981/53 13 38 o. 53 17 46, Telefax 0981/53 12 06

Öffentliche Ausschreibung NACH VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben: Stadt Erlangen, Sanierung Staatliche Berufsschule Kaufmännischer Trakt

A Bezeichnung der Bauarbeiten: Rohbauarbeiten

Umfang: Rückbau und Entsorgung von: 1100 m² Stb-FT-Vorhangfassade, 6x9 m² Stb-Deckendurchbr. f. Aufzugsch., 280 m² Mauerwerk; Erstellen von 300 m² Mauerwerk, div. Stahlbetonarb., Kernbohrg./Durchbr., 450 m² Innenputz; Demont und Wiedereinbau von 1000 m² Akustikdecken

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 23,00 Euro

Eröffnungstermin: 23.04.2009, 12.00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 08.06.2009

Ausführungsfrist:

von 25.05.2009 bis 11.04.2010

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

B Bezeichnung der Bauarbeiten: Gerüstbauarbeiten

Umfang: 2700 m² Schutz- und Arbeitsgerüst als Fassadenflächengerüst mit Treppenturm und Absetzplattform, 1820 m³ Raumgerüst im Treppenhaus

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 13,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 11.45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 28.05.2009

Ausführungsfrist:

von 25.05.2009 bis 11.04.2010

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

C Bezeichnung der Bauarbeiten: Schadstoffsanierung Asbest/Mineralwolle

Umfang: Rückbau und Entsorgung von 380 Stck. AZ-Fassadenplatten, 90 Streifen von Systemtrennwänden mit schwach gebundenem Asbest, 115 m² Systemtrennwände mit Mineralwolleinlage

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 12,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 10.30 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 28.05.2009

Ausführungsfrist:
von 25.05.2009 bis 11.04.2010

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. OG, Zi. 321, Tel. 09131/86 23 27, Telefax 09131/86 29 91, ab 06.04.2009 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden.

Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981/53 13 38 o. 53 17 46, Telefax 0981/53 12 06

Öffentliche Ausschreibung

NACH VOB/A

Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben: Eltersdorf, Neubau Kinderhaus

A) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Metallbau- und Schlosserarbeiten

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose): 1 Innentreppe mit Stahlwangen und Betonwerksteinstufen, 1 Fluchtaußentreppe mit Gitterroststufen, beide Treppen über ein Geschoss; 2 Vordächer; ca. 25 m Metallgeländer an Terrasse; 4 Leichtmetalltüren mit Brandschutzanforderungen

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 12,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 10:00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 27.05.2009

Ausführungsfrist:
von 22. KW 2009 bis 30. KW 2009

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B.

Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. OG, Zi. 321, Tel. 09131/ 86 23 27, Telefax 09131/86 29 91, ab 06.04.2009 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden.

Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981/53 17 46, Telefax 0981/53 17 39

Öffentliche Ausschreibung

NACH VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.

Ort, Maßnahme: Generalsanierung Grundschule Büchenbach, Dorfstraße, BA 3

A) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Dacheindeckungsarbeiten

Umfang:

Dachsanierung im Bauabschnitt 3
Demontage Dachrinnen u. Falleitungen ca. 152 m

Demontage Gaubenverkleidung ca. 51 m²

Demontage Antenne und SAT-Schüssel, Schneefanggitter

Demontage Fledermausgaube m.
Fenster 4 Stück

Aufnahmen Wärmedämmung Mineralfaser 280 m²

Totalabbruch Bodenverbretterung 280 m²
Neudeckung, Unterspannbahn 628 m²
Konterlattung ca. 440 m²

Dachfläche Biber Mansarde ca. 197 m²
Dachfläche Biber Walm ca. 432 m²

Schneefanggitter ca. 70 m

Dampfsperre Mansarde und Spitzboden je ca. 118 m²

Wärmedämmung Mansarde und Spitzboden je ca. 133 m²

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 9,50 Euro

Eröffnungstermin: 21.04.2009, 10.45 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 01.05.2009

Ausführungsfrist:
von 04.05.2009 bis 24.07.2009

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B. Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. Obergeschoss, Zimmer 321, Tel. 09131/86 23 27, Fax: 09131/86 29 91, ab 02.04.2009 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden. Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Tel.: 0981/53 13 38 o. 53 17 46, Fax: 0981/53 12 06.

Öffentliche Ausschreibung

NACH VOB/A

Die Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, beabsichtigt folgende Arbeiten in öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.

Ort, Maßnahme: Sanierung und Neuinstallation Kulturzentrum E-Werk, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen, Bauabschnitt 4C

A) Bezeichnung der Bauarbeiten:
Kleinkälteanlage Gastronomiekühlung

Umfang (Teilleistungen, evtl. Lose):
1 Stck. Kleinkälteanlage für Gastronomiekühlung, bestehend aus einer Verbundkälteanlage für Normal- und Tiefkühlung Kälteleistung gesamt ca. 14 kW, 2 St. Verflüssiger für Normal- und Tiefkühlung, ca. 11 St. Kältemittelverdampfer als Decken- und Wandgerät, ca. 7 St. kältetechnischer Anschluss an bauseitiger Kühlmöbel, Demontage und Entsorgung der vorhandenen Kleinkälteanlage, ca. 190 m Neuverle-

gung von Kältemittelleitungen DN 6 bis DN 22, dazugehörige Elektroinstallation und Schaltschranktechnik, liefern und montieren.

Gebühr für Ausschreibungsunterlagen: 13,00 Euro

Eröffnungstermin: 28.04.2009, 11.30 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 05.06.2009

Ausführungsfrist:
von 28. KW 2009 bis 39. KW 2009

Auf Anforderung können die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auf Diskette zur Verfügung gestellt werden.

Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B. Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Mit Abgabe des Angebots sind die Nachweise gemäß VOB/A § 8 Abs 3 (1 a.) bis g.) vorzulegen.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Gebäudemanagement der Stadt Erlangen, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, 3. Obergeschoss, Zimmer 321, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, ab 06.04.2009 zu den Publikumsverkehrszeiten, Montag von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr sowie Dienstag mit Freitag jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr eingesehen und gegen Bareinzahlung der angegebenen Gebühr bzw. gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks abgeholt oder angefordert werden. Die Angebote sind im verschlossenen, mit dem roten Kennzettel versehenen Umschlag bis zum angegebenen Eröffnungstermin bei der obengenannten Dienststelle einzureichen. Bei der Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Postfach 606, 91522 Ansbach, Tel.: 0981/53 13 38 o. 53 17 46, Fax: 0981/53 12 06.

Öffentliche Ausschreibung

gem. § 17 VOB/A

Angaben nach § 17 Nr. 1 VOB/A:

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Erlangen - Tiefbauamt -, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/86 23 94, Fax: 09131/86 21 11, E-Mail: tiefbauamt@stadterlangen.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A,
Vergabenummer: 090224MW

c) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung:
Erlangen - Innenstadt

e) Art und Umfang: Umgestaltung Goethestraße BA I, Straßenbauarbeiten

Umfang der Leistung:

Erdarbeiten ca. 1600 m³

Bitum. Schichten ausbauen ca. 360 m³

Geb. Tragschichten ausbauen ca. 375 m³

Ungeb. Tragschichten ausbauen

ca. 565 m³

Betongehwegplatten/-pflaster ausb.

ca. 2000 m²

Bordsteine ausbauen ca. 800 m

Granit-,Betoneinzeiler bzw. Rinnenpl.

ausb. ca. 800 m

Leitungsräben ca. 400 m³

Frostschuttschichten ca. 1650 m³

Schottertragschichten ca. 3000 m²

Bitum. Tragschichten ca. 2600 m²

Asphaltbinderschichten ca. 2600 m²

Spplittmastix (aufgehellt) ca. 2600 m²

Betonfahrbahn ca. 725 m²

Betonwürfelplaster (AG) in Beton

versetzen ca. 220 m²

Betonpflaster (AG) verlegen ca. 2000 m²

Granitbordstein liefern und verlegen

ca. 830 m

Graniteinzeiler liefern und verlegen

ca. 830 m

f) Aufteilung in Lose: nein

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 09.06.2009, Ende der Ausführungsfrist: 27.11.2009

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bei Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Postfach 3160, 91051 Erlangen, Tel.: 09131/862327, ab Donnerstag, 02.04.2009.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: 35 EURO. Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Auf Anforderung kann eine Datendiskette DA83, falls vorhanden, zur Verfügung gestellt werden.

o) Angebotseröffnung: 30.04.2009, 11.00 Uhr. Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 09.06.2009

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle siehe a)

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 31 VOB/A) Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach.

Vergabepflicht (§ 103 GWB): entfällt

Öffentliche Ausschreibung

VOB

(a) Name, Anschrift der Vergabestelle: GEWOBAU Erlangen, Technische Abteilung, Nägelsbachstraße 55 a, 91052 Erlangen

Vergabeplattform: www.baysol.de

(b) Vergabeverfahren

öffentliche Ausschreibung

(c) Art des Auftrags

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

LV 012 Malerarbeiten

LV 013 Fliesenarbeiten

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

LV 015 Schreinerarbeiten

LV 016 Schlosserarbeiten

LV 017 Trockenbauarbeiten

(d) Ort der Ausführung

Erlangen, Pommernstraße

(e) Art und Umfang der Leistung

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

7600,00 m² Innenputz

1245,00 m² Kalk-Zementputz

LV 012 Malerarbeiten

9000,00 m² Wandanstrich

2800,00 m² Deckenanstrich

230,00 Stck Zargenanstrich

750,00 m² Innenbodenbeschichtung

100,00 m² Geländeranstrich

390,00 m² Dachuntersichten

LV 013 Fliesenarbeiten

800,00 m² Wandfliesen

300,00 m² Bodenfliesen

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

2500,00 m² Linoleum Belag

180,00 m² Kautschuk Belag

148,00 Stck. Treppenstufen Kautschuk Belag

LV 015 Schreinerarbeiten

80,00 Stck. Schiebetüren + Zargen

119,00 Stck. Innentüren + Stahleckzargen

48,00 Stck. Wohnungseingangstüren, Kunststoff

LV 016 Schlosserarbeiten

20,0 Stck. Stahltüren

335,0 lfm Geländer

32,0 Stck. Balkongeländer

3,0 Stck. Briefkastenanlagen

12,0 Stck. Alutreppehaustüren

LV 017 Trockenbauarbeiten

276,00 m² Trockenbauwände

450,00 m² Beplankung Vorwandinstallationen

(h) Ausführungsfrist

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

September 2009 - November 2009

LV 012 Malerarbeiten

Januar 2010 - Mai 2010

LV 013 Fliesenarbeiten

Februar 2010 - April 2010

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

Februar 2010 - Mai 2010

LV 015 Schreinerarbeiten

August 2009 - Oktober 2009, Mai 2010

LV 016 Schlosserarbeiten

September 2009 - November 2009,

Februar 2010 - Mai 2010

LV 017 Trockenbauarbeiten

November 2009 - Februar 2010

(i) Anforderung der Vergabeunterlagen

GEWOBAU Erlangen, Technische Abteilung, Postfach 1860, 91008 Erlangen

Schriftliche Anforderung mit beiliegenden Verrechnungsscheck

Siehe Punkt a) oder online zum Download unter www.baysol.de.

(j) Entgelt für die Vergabeunterlagen

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

25,00 Euro

LV 012 Malerarbeiten

30,00 Euro

LV 013 Fliesenarbeiten

25,00 Euro

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

25,00 Euro

LV 015 Schreinerarbeiten

30,00 Euro

LV 016 Schlosserarbeiten

30,00 Euro

LV 017 Trockenbauarbeiten

25,00 Euro

Das Entgelt an den Ausschreiber für die Übersendung der Vergabeunterlagen entfällt für die Teilnehmer am SOL-System. Diese können die Vergabeunterlagen im Internet einsehen und herunterladen. Infos unter www.baysol.de / 089-69 39 07-11

(k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

28. April 2009 9.00 Uhr

LV 012 Malerarbeiten

28. April 2009 10.00 Uhr

LV 013 Fliesenarbeiten

29. April 2009 9.00 Uhr

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

29. April 2009 10.00 Uhr

LV 015 Schreinerarbeiten

29. April 2009 11.00 Uhr

LV 016 Schlosserarbeiten

30. April 2009 9.00 Uhr

LV 017 Trockenbauarbeiten

30. April 2009 10.00 Uhr

(l) Anschrift für die Einsendung der Angebote

GEWOBAU Erlangen, Technische Abteilung, Postfach 1860, 91008 Erlangen

(o) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

28. April 2009 9.00 Uhr

LV 012 Malerarbeiten

28. April 2009 10.00 Uhr

LV 013 Fliesenarbeiten

29. April 2009 9.00 Uhr

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

29. April 2009 10.00 Uhr

LV 015 Schreinerarbeiten

29. April 2009 11.00 Uhr

LV 016 Schlosserarbeiten

30. April 2009 9.00 Uhr

LV 017 Trockenbauarbeiten

30. April 2009 10.00 Uhr

GEWOBAU Erlangen, Technische Abteilung, 1. Stock, Zimmer 108, Nägelsbachstraße 55 a, 91052 Erlangen

(t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

LV 011 Putzarbeiten - Innenputz

26. Mai 2009

LV 012 Malerarbeiten

26. Mai 2009

LV 013 Fliesenarbeiten

27. Mai 2009

LV 014 Bodenbelagsarbeiten

27. Mai 2009

LV 015 Schreinerarbeiten

27. Mai 2009

LV 016 Schlosserarbeiten

28. Mai 2009

LV 017 Trockenbauarbeiten

28. Mai 2009



Wir suchen engagierten und qualifizierten Nachwuchs für den Polizeivollzugsdienst.

Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen, vielseitigen und krisensicheren Beruf haben, dann rufen Sie mich doch einfach an:

Georg Grau

Einstellungsberater der
Polizeiinspektion Erlangen

Schornbaumstraße 11
91052 Erlangen

Tel. 09131/760-206

www.polizei.bayern.de/BPP

Unsere Online-Dienste finden Sie unter



www.erlangen.de/eDienste

- **Abfallkalender 2009 - Straßenverzeichnis**
- **Anmeldung (Hauptwohnung)**
- **Anregung, Auskunft, Beschwerde, Lob und Dank, Hilfe**
- **Baumschutzverordnung - Fällantrag**
- **Bücherei - Medienkatalog, Vorbestellungen, Leihfristenverlängerung**
- **Ehrenamtsbörse**
- **GEO-Portal mit GEO-Kaufhaus**
- **Kinderbetreuung - KITA Suche**
- **Meldedaten - Übermittlungssperren**
- **Melderegisterauskunft**
- **Mitfahrzentrale für Erlangen (MiFaZ)**
- **Mülltonnenbestellung**
- **Museumspädagogische Angebote**
- **Personaldokumente (Personalausweis, Reisepass) abholbereit**
- **Pflegeplatzbörse, Heimplatzsuche**
- **Ratsinformationssystem**
- **Sperrmüllabholung und Kühlgeräteentsorgung**
- **Stadtlexikon**
- **Steuererklärung ELSTER**
- **Veranstaltungskalender**
- **Vermietung von städtischen Räumen – Raumsuche**
- **Verschenk- und Tauschbörse für Erlangen**
- **Volkshochschule vhs**
- **Programm und Kursbuchungen**
- **Wunschkennzeichen – Kennzeichenreservierung**

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr sowie an Feiertagen vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Vermittlung über Rettungsleitstelle Nürnberg: Telefon Erlangen (0 91 31) 19 222

Notfallpraxis Erlangen

Bauhofstraße 6 / Ecke Nägelsbachstraße, 91052 Erlangen, Tel. 09131/81 60 60

Öffnungszeiten:

Mittwoch	13.00 – 20.00 Uhr
Freitag	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag,	
Sonn- u. Feiertage	8.00 – 20.00 Uhr

Parkplätze sind vor dem Haus und in der Tiefgarage vorhanden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

Telefon 0180-5-19 12 12

Zahnärztlicher Notfalldienst

vom 20.02.2009 bis 06.03.2009 für das Stadtgebiet Erlangen

10./11.04.09

ZA Klein Claudius, Artilleriestraße 20, 91052 Erlangen, Tel. 09131/5 11 26

12./13.04.09

Dr. Dr. Grund Peter, Im Heuschlag 13, 91054 Erlangen, Tel. 09131/5 81 82

18./19.04.09

Dr. Ugrinovic Miodrag, Hofmannstr. 52, 91052 Erlangen, Tel. 09131/20 25 42

Apotheken-Notfalldienst

für die Zeit vom 20.02. bis 06.03.2009

Donnerstag, 02.04.2009

Hof-Apotheke, Neustädter Kirchenplatz, Tel. 2 19 73

Freitag, 03.04.2009

Bahnhof-Apotheke, Goethestraße 40/42, Tel. 2 31 76

Samstag, 04.04.2009

Schloss-Apotheke, Hauptstr. 32, Tel. 2 53 04

Sonntag, 05.04.2009

Jordan-Apotheke, Michael-Vogel-Str. 1 b, Tel. 2 70 50

Montag, 06.04.2009

Adler-Apotheke, Hauptstr. 61, Tel. 2 12 82

Dienstag, 07.04.2009

Igel-Apotheke, Möhrendorfer Str. 1 c, Tel. 44 00 51
Ring-Apotheke, Rathausplatz 5, Tel. 97 79 53

Mittwoch, 08.04.2009

Ohm-Apotheke, Schlossplatz 1, Tel. 5 30 18 18

Donnerstag, 09.04.2009

Föhren-Apotheke, Büchenbach, Dorfstr. 43, Tel. 99 26 49
Mohren-Apotheke am Burgberg, Spardorfer Straße 26, Tel. 6 10 08 33

Freitag, 10.04.2009

Mohren-Apotheke, Bismarckstr. 13, Tel. 2 12 67

Samstag, 11.04.2009

Kannen-Apotheke, Werner-von-Siemens-Str. 1, Tel. 2 34 17

Sonntag, 12.04.2009

Marien-Apotheke, Drausnickstraße 78, Tel. 5 12 33

Fleming-Apotheke, Frauenaaurach, Brückenstraße 8, Tel. 99 32 86

Montag, 13.04.2009

Rosen-Apotheke, Sieglitzhof, Lange Zeile 59, Tel. 5 15 72
Regnitz-Apotheke, Eltersdorf, Eltersdorfer Straße 15, Tel. 60 33 22

Dienstag, 14.04.2009

Franken-Apotheke, Zeppelinstraße 4, Tel. 3 47 55

Mittwoch, 15.04.2009

Röthelheim-Apotheke, Memelstraße 47, Tel. 3 55 54

Donnerstag, 16.04.2009

Ginkgo-Apotheke, Am Europakanal 30, Tel. 4 74 40

Pluspunkt-Apotheke, Hauptstraße 11, Tel. 4 00 09 79

Freitag, 17.04.2009

Katharinen-Apotheke, Möhrendorfer Straße 30, Tel. 4 76 76
Arcarden-Apotheke, Nürnberger Str. 7, Tel. 97 35 10

Samstag, 18.04.2009

Sebaldu-Apotheke, Karlsbader Str. 7, zwischen Breslauer- und Liegnitzer Str., Tel. 3 34 23

Sonnen-Apotheke, Bubenreuth, Birkenallee 73, Tel. 2 66 11

Sonntag, 19.04.2009

Bären-Apotheke, Stintzingstraße 4, Tel. 3 48 43

Montag, 20.04.2009

Mönau-Apotheke, Büchenbacher Anlage 15 im Einkaufszentrum Büchenbach/Nord, Tel. 4 85 58

Einhorn-Apotheke, Buckenhof, Gräfenberger Straße 14, Tel. 5 94 04

Veranstaltungen

Premiere: KURZ EINGETAUCHT

Jugendliche landen in ihrer theatralen Forschungsarbeit und bei der Suche nach den Geschichten, die alltägliche Dinge erzählen können, eines Tages bei der Beschäftigung mit Wasser. Wasser in all seinen Formen ist nicht nur Spielmaterial, sondern eines der Elemente. Das Element. Die Grundlage allen Lebens. Aber wie ist dieses Leben entstanden und was weiß das Wasser zu erzählen? PREMIERE: 16.4.,

20 Uhr, Garage. VORSTELLUNGEN: 17-19., 25.04., 2., 3.05., jew. 20 Uhr (Garage). Weitere Infos: im Internet unter www.theater-erlangen.de.

Anbietaerausweise für Hobbykünstlermarkt

Zum sechsten Mal findet am 9.5. ab 13.00 Uhr die „Grüne Art“, das Fest rund um Garten, Kunst und Natur, im Begegnungszentrum (Fröbelstraße 6) statt. Bestandteil des Festes ist auch heuer wieder der Hobbykünstlermarkt, zu dem noch Anbietaerausweise ausgegeben werden. Die Standgebühr beträgt 4 Euro (Freigelände) bzw. 10 Euro (Zelt) der Eintritt ist frei. Zudem gibt es auch die Möglichkeit, Pflanzen auf der Pflanzenbörse zu verkaufen oder gegen andere Pflanzenraritäten einzutauschen. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen gibt es im Begegnungszentrum, telefonisch unter 09131/303664 oder per E-Mail an buero@begegnungszentrum-erlangen.de.

Vortrag „Unterhaltsrecht“

Am 16.4.09 um 19.00 Uhr findet im Begegnungszentrum in der Fröbelstr. 6 einen Vortrag zum Thema „Unterhaltsrecht“. Dabei geht die Referentin auf aktuelle Rechtsfragen rund um die Themen Ehe, Familie und den privaten Lebensbereich ein. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen und Infos gibt es im Begegnungszentrum unter Tel. 09131/30 36 64.

Veranstaltungen Sportamt

- Intervall-Training

4.4., 09.15 - 10.00 Uhr, Gehen-Gymnastik-Atemübungen, Schweißtropfenbahn (Spardorfer Str., Nähe TB - Platz)

90 Jahre „Freistaat Bayern“

Noch bis zum 17. April erinnert eine Ausstellung in der Stadtbücherei (Richard-Wagner-Straße 2) an die heute (fast) vergessene revolutionäre Aufbruchstimmung und den räterepublikanischen „Freistaat Bayern“. Öffnungszeiten: Mo, Die, Do, Fr von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, Sa von 9 bis 12 Uhr, der Eintritt ist frei. Infos: www.revolution-baiern.de.

Tagesfahrt nach Jena

Der Stadtverband der Erlanger Kulturvereine fährt am 2. Mai nach Jena. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Busbahnhof (Großparkplatz Innenstadt). Nach einem kurzen Programm haben die Teilnehmer reichlich Zeit, Erlangens Partnerstadt selbst kennen zu lernen. Die Rückfahrt ist für 18.00 Uhr vorgesehen, der Fahrpreis beträgt 15 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt Karl Heinz Lindner unter Telefon 861024 entgegen.

Schon heute vormerken:

16. Internationales Figurentheater-Festival - 15. bis 24. Mai 2009

29. Erlanger Poetenfest - 27. bis 30. August 2009

Alle Angaben ohne Gewähr!

Verschiedenes

Sprechstundentermine:

Jugendparlament:

Jeden Dienstag, 16 - 18 Uhr, Rathaus, 1. OG, Zimmer 125, Telefon: 86 26 16. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ehrenamtsbeauftragte:

Montag (15 - 18 Uhr) und Freitag (10 - 12 Uhr), Rathaus, 2. OG, Zimmer 227, Telefon: 86 26 62

Haltestellen Bücherbus

6.4.2009

Röthelheimpark

Schenkstr. 113-115
13:30 - 15:15 Uhr

Häusling

Haundorfer Str. 24
16:00 - 16:45 Uhr

Frauenaurach

Wallenrodstr. 7
17:00 - 18:00 Uhr

7.4.2009

Büchenbach-West

Zambellistr. 22
13:30 - 14:30 Uhr

Hüttendorf

Hüttendorfer Str. 3
15:00 - 15:30 Uhr

Kriegenbrunn

Wallensteinstr. 28
16:00 - 16:45 Uhr

Kriegenbrunn

Budapester Str. 17
17:00 - 18:00 Uhr

8.4.2009

Kosbach

Hechtweg 6
13:45 - 14:45 Uhr

Eltersdorf

Alfred-Mehl-Str. 9
15:15 - 16:15 Uhr

Eltersdorf

Holzschuherring 30
16:30 - 18:00 Uhr

9.4.2009

Dechsendorf

Am Dechsendorfer Platz 12
14:00 - 15:00 Uhr

In der Reuth

In der Reuth 173
15:30 - 16:15 Uhr

Büchenbach-Nord

Steigerwaldallee 19
16:30 - 18:00 Uhr

Familiennachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes werden nur Personalien veröffentlicht, für die eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Geburten

Ella-Marie Gauss, Tochter von Kathrin und Daniel Gauss, Forchheimer Str. 39, 91083 Baiersdorf

Louis Weber, Tochter von Marina und Stefan Weber, Am Schweigeracker 11, 90425 Nürnberg

Nora Franziska Thesenvitz, Tochter von Alexandra und Christoph Thesenvitz, Hallerstraße 33, 91054 Buckenhof

Lucia Haro Martinez, Tochter v. Esthela Karina Martinez Rodriguez u. Rolando Haro González, Gebbertstr. 130, 91058 Erlangen

Nick Haarmann, Sohn von Juliane und Christian Haarmann, Neißeweg 2, 91058 Erlangen

Enmanuel Isaac Ortega, Sohn v. Magelin Ortega, Gebbertstr. 57, 91052 Erlangen

Nele Schober, Tochter v. Helga u. Alexander Schober, Mozartstr. 54, 91052 Erlangen

Nikolaos Rodinos, Sohn von Aleka Syranidon und Antonios Rodinos, Löh Str. 27, 91054 Erlangen

Eric Demian Beck, Sohn von Anke und Stephan Beck, Anton-Bruckner-Str. 28, 91052 Erlangen

Simon Tappe, Sohn von Barbara und Jochen Tappe, Johann-Kalb-Str. 27, 91052 Erlangen

Rico Francioso, Sohn von Doria Filomena und Riccardo Francioso, Coburgerstr. 74, 91056 Erlangen

Melissa Peker, Tochter von Mijde und Fethi Peker, 91052 Erlangen